

# „Dignity Rising“: Science Fiction aus Fürth

**Hedy Loewe** hat ein spannendes Roman-Debüt verfasst – und arbeitet schon am nächsten Band

**NÜRNBERG** Wir befinden uns im Jahre 2336. Die gute alte Erde ist weitgehend unbewohnbar, weshalb die Menschheit mehrere Nachbarplaneten besiedelt und „First Contact“ genannte Außenposten errichtet hat. Jon Matthews ist Kommandant der Raumstation First Contact-3, und er ist ein aufrechter Kämpfer für die Freiheit, die die Zentralregierung mit ihrem Hang zu totalitären Strukturen bedroht.

Ausgedacht hat sich dieses Szenario eine Diplomkauffrau aus Fürth, die ihren Roman-Erstling seit kurzem als herkömmliches Buch und auf Amazon zum Download anbietet. „Dignity Rising“ heißt das 400-Seiten-Opus, das die 48-Jährige unter dem Pseudonym Hedy Loewe verfasst hat. Geheimniskrämerei, um sich interessant zu machen?

„Nein, nein“, beteuert die Autorin, „Hedy Loewe liest sich einfach besser als mein richtiger Name.“ Und sie fügt erfrischend ehrlich und bescheiden hinzu: „Ich traue mich einfach noch nicht, mein Pseudonym zu lüften. Denn ich schreibe ja keine Literatur, sondern Unterhaltung.“

Das allerdings gelingt ihr gut: Sie entwickelt eine spannende Geschichte mit durchaus ernsten politischen

Aspekten; sie entwirft ein interessantes Bild vom Leben im 24. Jahrhundert – und natürlich darf auch eine leidenschaftliche Liebesgeschichte mit einer gehörigen Portion Erotik nicht fehlen.

Das alles geschah gleichzeitig „nebenbei“, denn Hedy Loewe ist hauptberuflich in der Gesundheits-Branche tätig: „Abends, am Wochenende oder wenn ich nachts mal nicht schlafen konnte, setzte ich mich an den Computer

## Getrieben von unstillbarer Schreibleust

und hab geschrieben“, erzählt sie, getrieben von einer schier unstillbaren Schreibleust. Die Story entwickelte sich dabei während des Schreibens – ohne großes Konzept, ohne lange Vorarbeiten: „Ich will schreiben und nicht monatelang recherchieren. Deshalb habe ich meinen Roman in der Zukunft angesiedelt; da habe ich alle Freiheiten, und niemand kann mir sachliche Fehler nachweisen“, lacht sie.

Ihr größter Traum war es lange, einen Verlag zu finden, der ihr Buch in gedruck-

Die Autorin und ihr Erstling: Hedy Loewe hat den Roman „Dignity Rising“ geschrieben.



Foto: bayernpress

ter Form herausbringt. „Das war schwierig“, sagt sie – aber sie hat's geschafft. Vielleicht auch, weil sie im Internet zahlreiche begeisterte Kommentare zu ihrem Werk bekommen hat. „Alle zufällig“, wie sie beteuert, „da ist nichts bestellt!“

Schreiben sei für sie einfach das Größte, sagt Hedy Loewe: „Ich bin dabei einfach nur happy, es bringt mir unheimlich viel.“ Und so überrascht es nicht sonderlich, dass sie derzeit schon an Band zwei ihres Science Fiction-Romans arbeitet; möglicherweise werden es am Ende sogar drei

Folgen: „Mal sehen, wie viel mir noch einfällt.“

Auf die Frage, wie es in Band 2 mit Commander Jon Matthews und seiner großen Liebe Shay denn weitergehe, antwortet sie verschmitzt und verheißungsvoll mit nur einem Wort: „Dramatisch!“

**Jürgen Eisenbrand**

*Dignity Rising ist als E-Book bei amazon.de (4,95 Euro) und als Taschenbuch (9,99 Euro) unter der ISBN 978-3-00-041355-1 im örtlichen Buchhandel bestellbar oder direkt bei Nova Druck Goppert, Andernacher Str. 20, 90411 Nürnberg (Tel. 0911/ 580546714) erhältlich.*